

Presseinformation

Westfalen Impro 4 in Münster: Elf Teilnehmer aus sieben Nationen

Münster. Vom 10. bis zum 12. November 2011 werden in der Stadt- und Marktkirche St. Lamberti in Münster 11 junge Organistinnen und Organisten aus sieben Ländern um den Sieg beim diesjährigen Internationalen Wettbewerb **Westfalen Impro 4** konkurrieren. Wie schon in den Jahren zuvor ist der Verein Westfalen-Initiative aus Münster Initiator dieses musikalisch hochrangigen Wettbewerbs, dem einzigen reinen Orgelimprovisationswettbewerb in Westfalen.

„Die für die Vorrunde eingereichten Tonstücke waren von außerordentlich guter Qualität und lassen auf ein hohes künstlerisches Niveau der Bewerber schließen“, erklärt Professor Tomasz A. Nowak, Vorsitzender der Jury. Er hat die Vorauswahl getroffen und elf Kandidatinnen und Kandidaten für den ersten Durchgang in Münster zugelassen. Zudem ist es ihm gelungen, mit Jean-Baptiste Dupont (Toulouse) und Peter Planyavsky (Musikuniversität in Wien), zwei hervorragende Künstler für die Jury zu gewinnen.

Es bleibt in zweierlei Hinsicht spannend: Das Reglement sieht vor, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer für die Jury sowohl in der Vorauswahl als auch bei den Wertungsspielen anonym bleiben. Und die Organistinnen und Organisten werden erst eine Stunde vor ihrem Auftritt die Themen für die Improvisationen erfahren.

Die Siegerin/ der Sieger ist berechtigt, den Titel *Gewinner des Internationalen Wettbewerbs für Orgelimprovisation "Westfalen Impro 4"* zu tragen und darf sich über ein Preisgeld von 3.000,- Euro freuen. Außerdem gibt es noch zwei Auszeichnungen zu je 500,- Euro, davon wird eine direkt als Publikumspreis durch die Zuhörerinnen und Zuhörer ermittelt. In der Finalrunde ist demnach nicht nur das Urteil der dreiköpfigen Jury gefragt!

Das Wertungsspiel beginnt am Freitag, dem 11. November, um 19:00 Uhr und endet um 21:20 Uhr. Die Bekanntgabe der Preisträger findet direkt im Anschluss in der Lambertikirche statt. Liebhaberinnen und Liebhaber von Orgelimprovisationen sind aber auch schon zum ersten Durchgang am 10. November in der Zeit von 14:00 bis 20:00 Uhr eingeladen. Der Eintritt für die ersten beiden Durchgänge ist frei.

Ein besonderes Highlight erwartet das Publikum in St. Lamberti am Samstag, dem 12. November, um 20:00 Uhr: Nach der Preisverleihung wird es ein Konzert der drei Juroren und des frischgekrönten Preisträgers geben. Der Eintritt beträgt 8,- Euro, ermäßigt 4,- Euro.

„Unser Ziel ist, die Region Westfalen-Lippe mit ihren wertvollen Orgeln stärker ins Bewusstsein zu bringen und mit diesem Wettbewerb gezielt den Nachwuchs zu fördern“, so Raimund Pingel, geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Vereins Westfalen-Initiative. „Die Orgellandschaft in Westfalen-Lippe besticht durch ihre Vielfalt. Tradition und Moderne stehen nebeneinander, eine kaum veränderte Barockorgel neben einem zeitgenössischen Instrument“, erläutert Karl-Heinrich Landwehr, Vorsitzender des Facharbeitskreises Kultur des Vereins.

Zu den Förderern des Wettbewerbs gehören neben der Stadt Münster u. a. die Sparkasse Münsterland Ost, die Provinzial Versicherungen sowie das Unternehmen Remondis.

Münster, 4. November 2011

Kontakt: **Vera Kalkhoff, Verein Westfalen-Initiative, Tel. (0251) 5 91 55 86,**
info@westfalen-impro.de

Verein Westfalen-Initiative e. V.

Piusallee 6, 48147 Münster, www.westfalen-initiative.de

Telefon (0251) 5 91 64 06, Telefax (0251) 5 91 32 49, E-Mail: info@westfalen-initiative.de

Bankverbindung: Sparkasse Münsterland Ost (BLZ 400 501 50) • Konto 80 100 19 • Spendenkonto 80 100 27

Vorsitzender: Dr. Karl-Heinrich Sümmermann • Geschäftsführendes Vorstandsmitglied: Raimund Pingel

Zum Hintergrund von Wettbewerb und Festival:

Bereits seit 2004 werden Orgelfestival und Orgelwettbewerb vom Verein Westfalen-Initiative in Kooperation mit den Kirchenmusikern vor Ort durchgeführt. Ziel ist es, bürgerschaftliches Engagement und Entwicklung im Landesteil Westfalen-Lippe des Landes NRW zu fördern. Der Verein Westfalen-Initiative e.V. tut dies auf vielfache Weise durch die Unterstützung wissenschaftlicher Arbeit und durch die Initiierung ehrenamtlich getragener Projekte bis hin zur Stärkung des kulturellen Lebens als wesentlichem Bestandteil der Identität eines Raumes.

Die Region Westfalen-Lippe besitzt eine Vielzahl historischer sowie moderner Orgeln, die ebenso kunst- wie auch musikgeschichtlich bedeutend sind. Besonders aus dem Barock sind hervorragende Instrumente westfälischer Orgelbauer erhalten. Einige dieser Orgeln sind bereits hochwertig restauriert worden, andere sind noch restaurierungsbedürftig. Wettbewerb und Festival tragen dazu bei, die Möglichkeiten, die eine solche Dichte an hervorragenden historischen und modernen Instrumenten der westfälischen Kulturlandschaft Westfalen-Lippe bietet, bekannter zu machen und im Bewusstsein der Bevölkerung zu verankern.

Verein Westfalen-Initiative e. V.

Piusallee 6, 48147 Münster, www.westfalen-initiative.de

Telefon (0251) 5 91 64 06, Telefax (0251) 5 91 32 49, E-Mail: info@westfalen-initiative.de

Bankverbindung: Sparkasse Münsterland Ost (BLZ 400 501 50) • Konto 80 100 19 • Spendenkonto 80 100 27

Vorsitzender: Dr. Karl-Heinrich Sümmerrmann • Geschäftsführendes Vorstandsmitglied: Raimund Pingel